



## AIACE

Internationale Vereinigung der ehemaligen Bediensteten der Europäischen Union

Über 12.500 Mitglieder – steht den Ehemaligen aller Organe und Einrichtungen offen

Der Generalsekretär  
75/2019



### INFO-SEKTIONEN Nr. 10 – 1. Halbjahr 2019

Mitteilungsblatt des internationalen Vorstands für die Mitglieder der AIACE

*Dieses Mitteilungsblatt soll ein Bindeglied sein zwischen den internationalen Gremien unserer Vereinigung und ihren etwa 12.500 Mitgliedern. Es enthält einige kurze Informationen über die Tätigkeit des Vorstands und wird den einzelnen Sektionen übermittelt, die es ihrerseits an ihre Mitglieder weiterleiten. Diese 10. Ausgabe deckt die Zeitspanne von Januar bis Juni 2019 ab.*

### Jahreskongress in Lissabon

Es handelte sich um eine gelungene Erstauflage. Anlässlich des 50-jährigen Bestehens der AIACE haben wir im Mai 2019 während des Jahreskongresses in Lissabon zum ersten Mal eine Konferenzdebatte zum Thema des Europäischen Öffentlichen Dienstes (EÖD) organisiert. Dominique Deshayes spielte eine zentrale Rolle bei der Vorbereitung dieser Debatte, und Paolo Ponzano hatte ein Dokument ausgearbeitet, in dem die Grundzüge der Entwicklung des EÖD dargelegt wurden, wobei auch die verschiedenen Beiträge der nationalen Sektionen berücksichtigt wurden.

Die Veranstaltung gliederte sich in drei Hauptthemen: die Beschaffenheit des EÖD, ihre Entwicklung im Laufe der Jahrzehnte und die Herausforderungen, vor denen sie steht. Jeder Punkt wurde zunächst von den vier Mitgliedern des Podiums erörtert: P. Michou, J.P. Weissenberger, H. Zourek und P. Ponzano, bevor jeweils die Debatte mit allen Teilnehmern eröffnet wurde. E. Halskov übernahm die Rolle des Moderators. D. Deshayes und M. Clegg schrieben das Protokoll.

Um diese Konferenzdebatte kann als Erfolg gewertet werden, sowohl wegen der Qualität der Debatte als auch wegen der sehr aktiven und motivierten Mitwirkung der über 250 Teilnehmer.

Aufgrund der Erfahrung mit dieser Konferenzdebatte soll eine Gruppe von "Weisen" gebildet werden, die sich aus C. Durand, P. Fonseca, P. Michou und H. Zourek zusammensetzt, namentlich mit dem Ziel, eine allgemeine Erklärung zur Zukunft des europäischen öffentlichen Dienstes auszuarbeiten.

Da die Teilnehmerzahl im Vergleich zu den letzten Jahren einen Höchststand erreicht hat, wurde beschlossen, dieses Format beizubehalten.

Dies war auch eine Gelegenheit, viele interessante Informationen von den Vertretern der Verwaltungen zu erhalten. Im Rahmen der Vorbereitung war die (kostenlose) Zusammenarbeit mit dem OIB bemerkenswert (Ordner, Plakate usw.).

15 Sektionen : Belgique/België – Danmark - Deutschland – Éire/Irland - España - France – Ελλάς/Grèce - Italia – Luxembourg  
Niederland – Österreich – Portugal – Suomi/Finland – Sverige - United Kingdom

---

Adresse: Europäische Kommission, N-105 00/036, B 1049 Brüssel, Belgien  
Telefon: Direktverbindung (+32-2)295.29.60, Zentrale (+32-2) 299.11.11  
Elektronische Adresse: [aiace-int@ec.europa.eu](mailto:aiace-int@ec.europa.eu) Internet : [www.aiace-europa.eu](http://www.aiace-europa.eu)  
Firmennummer: 0408999411

## **Jahreskongress 2020**

Nach einer Anhörung der Sektionen zum Veranstaltungsort des Kongresses im Jahr 2020, die mehrere Optionen umfasste, ergab sich eine klare Mehrheit für Loutraki in Griechenland. Die Daten: 4. bis 10. Mai 2020. Die Tagungsankündigung wird in der Novemberausgabe des VOX erscheinen.

Es wurde ein Verfahren eingeleitet, um einen vierjährigen Rahmenvertrag mit einem professionellen Konferenzveranstalter ab 2021 abzuschließen; der derzeitige Vertrag läuft Ende 2020 aus.

## **Gedenken an L. Schubert**

Auf der Vorstandssitzung am 18. Juni 2019 wurden Aktionen zum Gedenken an L. Schubert erörtert. Dabei wurden insbesondere zwei Vorschläge unterbreitet:

- Bitte an die Kommission, einen Sitzungsraum dem Gedenken an Ludwig zu widmen.
- Organisation einer Konferenzdebatte zum Thema "Die Methode, sonst nichts" in Zusammenarbeit mit der GD HR der Kommission im Frühjahr 2020. Eine solche Veranstaltung für die Bediensteten der Organe könnte mit der Veröffentlichung einer Sammlung von Texten über die Methode einhergehen, die Ludwigs wesentlichen Beitrag zum europäischen öffentlichen Dienst verdeutlicht.

AIACE soll demnächst die für diese Maßnahmen notwendigen Initiativen ergreifen.

## **Gemeinsame Erklärung**

Das Treffen im Februar 2019 zwischen Präsident Juncker und der AIACE, vertreten durch ihren Präsidenten, Vizepräsidenten, Generalsekretär und Mitglieder des Vorstands, war Anlass für die Unterzeichnung einer gemeinsamen Erklärung mit dem Zweck, den zehnten Jahrestag des Kooperations- und Partnerschaftsabkommens mit der Kommission feierlich zu begehen und ihr gegenseitiges Interesse für beide Seiten zu unterstreichen.

## **Erhöhung des Zuschusses der Kommission**

Auf diesem Treffen sprach AIACE auch die Höhe des jährlichen Zuschusses der Kommission zum Betriebshaushalt der AIACE an, der für soziale Maßnahmen zugunsten aller Rentner (auch der Nichtmitglieder) verwendet wird. Präsident Juncker sprach sich dafür aus, den derzeitigen Betrag von 100.000 Euro zu erhöhen, denn dieser hat sich seit etwa zehn Jahren nicht geändert, obwohl die Zahl der Pensionäre stark gestiegen ist. Anschließend teilte uns die GD HR mit, dass für 2020 eine Erhöhung um 20.000 € beantragt wurde.

## **Früherkennung (ehemals Vorsorgeuntersuchung)**

Es handelt sich dabei nicht nur um eine Namensänderung, sondern um völlig neue Prüfprogramme, die den jeweiligen Bedürfnissen besser entsprechen. Sie traten im Juli 2019 in Kraft. Gegenwärtig werden mit Einrichtungen der verschiedenen Länder Vereinbarungen zur Durchführung der Untersuchungen im Rahmen der automatischen Kostenübernahme unterzeichnet. Eine davon unabhängige Vorgehensweise ist ebenfalls möglich, allerdings mit gewissen Obergrenzen; die Kosten für die Untersuchungen sind dann zunächst von den Betroffenen zu tragen und werden anschließend erstattet (zu 100%).

## **Überarbeitung der ADB**

Die ADB (Allgemeine Durchführungsbestimmungen) legen die Bedingungen für die Erstattung von Leistungen durch die Krankenkasse fest (GKFS [RCAM], Gemeinsames Krankheitsfürsorgesystem). Mehr als 10 Jahre lang waren sie nicht überarbeitet worden. Der CGAM (Verwaltungsausschuss des GKFS) hat darum eine paritätische Überprüfung eingeleitet (an der die AIACE teilnimmt), bei der Punkte, die einer Überprüfung oder Klarstellung bedürfen, aufgezeigt wurden. Jetzt erwarten wir die diesbezüglichen Vorschläge des PMO. Die AIACE hat eine interne Arbeitsgruppe eingerichtet, um sich zu diesen Vorschlägen äußern zu können und gegebenenfalls Gegenvorschläge vorzulegen.

## **Kommunikation**

Ein viertes Kommunikationsseminar, organisiert vom Vorstandsmitglied Maruja Gutierrez, fand am 7. März 2019 statt.

*Folgende Punkte wurden behandelt:*

- das Handbuch für die Familien (ursprüngliche Fassung in GR) wurde in's Französische übersetzt und den Sektionen zugeschickt
- Wahlen zum Europäischen Parlament (Mai 2019)
- Vorträge in Schulen (back to school)
- Erfahrungsaustausch (geschlossene Yammer-Gruppe, organisiert von Christian Lehky) hauptsächlich über medizinische Probleme
- ein Seminar zum Informationsaustausch über die von verschiedenen Sektionen mit Krankenhäusern abgeschlossen Verträge soll im Frühjahr 2020 stattfinden
- überhöhte Rechnungen von Krankenhäusern in Luxemburg: die Klage vor dem Gerichtshof, eingebracht von F. Wattiau mit Unterstützung der AIACE, war erfolgreich - ein Sieg in der Auseinandersetzung zwischen Luxemburg und den Organen. Welche Folgen sich daraus ergeben wird z. Zt. geprüft.

## **VOX - das Magazin der AIACE**

Nachdem P. Blanchard, der als Chefredakteur ausgezeichnete Arbeit geleistet hatte, und J-Cl. Lesuisse, zuständig für die Gestaltung, ihren Abschied genommen haben, hat M. Gutierrez mit Hilfe von D. Hespel und dem Sekretariat diese Aufgabe übernommen. Das OIB, das schon bis jetzt Druck und Versendung besorgte, übernimmt die Textgestaltung. Seine Leistungen werden uns nicht in Rechnung gestellt. In Zusammenarbeit mit den Graphikern des OIB wird versucht, eine bessere Präsentation und Lesbarkeit zu erreichen. Das Magazin VOX ist im Internetauftritt der AICE International verfügbar, auf Wunsch kann jetzt auf die Papierversion verzichtet werden.

Um das 50-jährige Bestehen der AIACE zu feiern, wurde eine Sonderausgabe von J. Franchomme-Saut, M. Foucault und D. Michaux herausgebracht. Sie wurde vom OIB gedruckt, in Lissabon verteilt, allen ehemaligen Beamten zugeschickt und findet sich auch im Internetauftritt der AIACE International (<https://aiace-europa.eu/voxpublications/>)

## **Staff Contact**

Nun zu den schlechten Nachrichten: PMO Contact wurde durch Staff Contact abgelöst. Es handelt sich um ein anderes Konzept; aus Gründen der IT-Sicherheit ist dafür ein EU-Login erforderlich. Jetzt müssen die Seiten von My IntraComm / Staff Matters durchsucht werden, um die gewünschten Informationen oder Antworten auf Fragen zu finden. Auf jeder Seite gibt es ein



Feld "contact", über das Fragen gestellt werden können. Das System ist allerdings noch nicht ausgereift und leidet unter vielen Kinderkrankheiten. Sowohl von AIACE wie PMO wird Einiges unternommen, um für jene, die noch kein EU-Login-Konto haben, dessen Einrichtung zu erleichtern oder jenen zu helfen, die zwar ein Konto haben, sich damit aber nicht zurecht finden.

### **Abrechnungsstellen de Krankenkasse**

Die Abrechnungsstelle Brüssel hat einen neuen Leiter, V. Houndry, und einen neuen Stellvertreter, Y. Meert.

H. Jorgensen ist die neue Leiterin der Abrechnungsstelle Luxemburg.

Mit den Abrechnungsstellen Brüssel und Ispra fanden bereits Treffen statt, Mit der Stelle Luxemburg ist ein Treffen für 2020 geplant.

### **Konsolidiertes Dokument: Pensionen**

Angesichts der in weiten Kreisen mangelnden Kenntnisse über unser Pensionssystem hat die AIACE ein (durchaus bemerkenswertes) zusammenfassendes Dokument erstellt und behandelt darin Entstehung und Funktionsweise unseres Systems. Das Dokument wurde den Organen und den Gewerkschaften zugestellt und ist im Internetauftritt der AIACE International verfügbar.

### **Austritt des VK aus der EU**

Die GV in Lissabon hat nach einer Rechtsberatung, beschlossen, dass die Sektion des VK auch nach dessen Austritt aus der EU bestehen bleibt.

### **Direktor des PMO**

Mit großem Bedauern haben wir vom vorzeitigen Ausscheiden von V. Gaffey erfahren, mit der wir eine fruchtbringende Zusammenarbeit aufgebaut hatten, die von Offenheit und Vernunft geprägt war. Sie wurde zur Vorsitzenden des Ausschusses für die Überprüfung der Rechtsvorschriften ernannt. Es wurde noch kein Nachfolger benannt.

### **Präsidenten der Sektionen**

Mehrere Sektionen haben einen neuen Präsidenten / eine neue Präsidentin gewählt: D. Deshayes (Frankreich), G. Peres (Luxemburg), T. Kennedy (VK).

*Erich Halskov*  
*Mitglied des Vorstandes*

*Didier Hespel*  
*Generalsekretär*